

Minkowsky; Amtsrat Arthur Stephan, Groß-Graben; Dir. W. Thum, Breslau; Rittergutsbes. Hans Tietze, Neu Wilkau.

**Gegründet:** 15./6. mit Wirkung ab 1./4. 1922; eingetreten 29./8. 1922 in Breslau unter der Firma Bielschowsky-Weigert-Werke Akt.-Ges. Lt. G.-V. v. 28./6. 1930 Fusion mit der Landwirtschaftl. Produkten- und Mühlenbetriebs-G. m. b. H., in Verbindung damit Firma-Aenderung in: Große Mühle Oels A.-G. mit Sitz in Oels.

**Zweck:** Pachtung, Ankauf, Neuerrichtung u. Betrieb von Mühlen oder Nahrungsmittelfabriken sowie von Unternehmen, die die Verarbeitung landwirtschaftl. Erzeugnisse oder die Herstell. u. Handel mit solchen Artikeln zum Gegenstand haben, u. ferner die Beteil. an allen Betrieben der genannten Art, insbes. Fortführung der frühere Bielschowsky-Weigert-Werke G. m. b. H.

**Beteiligungen:** 1931 wurden 150 Anteile je 10 RM der Wirtschaftsgenossenschaft Namslau e. G. m. b. H., Namslau, erworben; die Haftsumme beträgt 7500 RM.

**Verbände:** Die Ges. gehört dem Verein „Ver-einigte Schlesische Mühlenverbände“ Breslau, an.

**Kapital:** 350 000 RM in 1500 Akt. zu 100 RM und 200 Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 10 000 000 M, übernommen von den Gründern zu 100%. Erhöht 14./9. 1922 um 10 000 000 M, 16./12. 1922 um 12 000 000 M, 9./6. 1923 um 30 000 000 M. Kap.-Umstellung lt. G.-V. v. 9./12. 1924 von 62 000 000 M auf 605 000 RM (St.-Akt. 100 : 1, Vorz.-Akt. 400 : 1) in 2500 St.-Akt. zu 20 RM, 5500 St.-Akt. zu 100 RM u. 20 Vorz.-Akt. zu 250 RM. — Lt. G.-V. v. 30./12. 1925 Herabsetzung des Kap. durch Einziehung von 180 000 RM Verwertungsaktien (1800 zu 100 RM). — In der G.-V. v. 25./6. 1927 wurde zum Zwecke der Sanierung auf Grund der erfolgten Stilllegung des Breslauer Betriebes die Herabsetz. des A.-K. von 425 000 RM auf 145 000 RM im Verhältnis 3 : 1 beschlossen. Je 300 RM alte St.-Akt. wurden in eine neue St.-Akt. über 100 RM umgewandelt. Zur Beschaffung neuer Betriebsmittel beschloß die gleiche G.-V. Erhöhung um 160 000 RM durch Ausgabe von 160 Vorz.-Akt. zu 1000 Reichsmark, div.-ber. ab 1./1. 1927 u. zu 103% begeben. Die bisher bestehenden 5000 RM Vorz.-Akt. werden den neu geschaffenen Vorz.-Akt. gleichgestellt. Zwecks Sanierung beschloß die G.-V. v. 28./6. 1930 Herabsetzung des A.-K. um 181 000 RM, auf 124 000 RM, durch Zusammenlegung der St.-Akt. im Verh. 10 : 1 u. der Vorz.-Akt. im Verh. 3 : 2; sodann Erhöhung um 226 000 RM auf 350 000

Reichsmark durch Ausgabe von 90 Akt. zu 1000 RM u. 1360 Akt. zu 100 RM. Die Vorz.-Akt. wurden im St.-Akt. umgewandelt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 1./6. — **Stimmrecht:** Je 100 RM = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum gesetzl. R.-F., bis 10% zum Betriebserneuerungsfonds. Von dem nach Vornahme sämtlicher Abschreib. u. Rücklagen verbleibenden Teil des Reingewinnes erhalten die Aktionäre eine Dividende bis zu 5%; der alsdann noch verbleibende Teil des Reingewinnes steht zur Verfügung der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 33 500, Gebäude 140 000, Maschinen 15 000, Gleis-anlage 1, Automobile und Fuhrpark 6000, Beteiligungen 2901, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Fertig-fabrikate 373 489, Wertpapiere 2975, Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 240 545, sonstige Forderungen 19 250, Wechsel 1030, Kassenbestand einschl. Guthaben bei Notenbanken und Post-scheckguthaben 12 708, andere Bankguthaben 36 000. — **Passiva:** A.-K. 350 000, gesetzl. R.-F. 35 000, Freier R.-F. 65 000, Wertberichtigungsposten 30 000, Rück-stellungen 75 608, Anzahlungen von Kunden 496, Ver-bindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen 57 113, Verbindlichkeiten gegen andere Gläubiger 110 891, Verbindlichkeiten aus der An-nahme von gezogenen Wechseln 13 453, Verbindlich-keiten gegenüber Banken 98 415, noch nicht erhobene Dividende 5490, Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen 6692, Gewinnvortrag aus 1931 8089, Gewinn in 1932 27 652. Sa. 883 399 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne und Gehälter 129 930, soziale Abgaben 12 155, Ab-schreibungen auf Anlagen 25 393, Zinsen 16 855, Besitzsteuern 51 765, sonstige Steuern 40 798, Hand-lungskosten 121 693, Gewinn 35 740 (davon 8% Div. auf Nam.-Akt. 28 000, Vortrag 7740). — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931 8088, Ertrag aus Waren 423 275, Ertrag aus Beteiligungen 60, ao. Erträge 2907. Sa. 434 330 RM.

Die Bezüge des Vorstandes und Aufsichtsrates betragen 1932: 39 761 RM bzw. 6000 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 0, 0, 7, 8%.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Breslau: Dresdner Bank, Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

## J. G. Schrimper, Akt.-Ges.

Sitz in Oldenburg i. O., Achternstraße 9.

**Vorstand:** Walther Ahlhorn.

**Aufsichtsrat:** Gustav Ahlhorn, Oldenburg; Frau Claudine Koch, Lüderbach.

**Gegründet:** 8./7. 1921; eingetragen 10./10. 1921.

**Zweck:** Fortführung des unter der früheren Einzel-firma J. G. Schrimper in Oldenburg betriebenen Fabrikations- und Handelsgeschäfts, insbes. Herstellung von Tabakwaren und Handel damit.

**Kapital:** 260 000 RM in 1300 Aktien zu 200 RM.

Urspr. 1 300 000 M in 1300 Aktien zu 1000 M, über-n. von den Gründern zu 100%. — Lt. Goldmark-Bilanz wurde das A.-K. von 1 300 000 M auf 250 000 RM in 1300 Aktien zu 200 RM umgestellt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Immobil. 152 850, Maschinen 10 600, Utensilien 1, Kassa 800, Effekten 5644, Kambio 4210, Debitoren 177 200, In-ventur 148 900, Auto 750. — **Passiva:** A.-K. 260 000, Reservefonds I 26 000, Reservefonds II 64 432, Steuer-kredit 66 583, Kreditoren 36 374, Delkredere 12 000, Gewinnvotr. 33 451, Gewinn 1932 2106. Sa. 500 945 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Un-kosten 202 455, Effekten 7594, Immobil. 1800, Maschinen 2855, Auto 1000, Gewinnvortrag 33 450, Gewinn 1932 2106. — **Kredit:** Gewinnvortrag 1931 33 450, Waren 216 426, Steuergutschein 1384. Sa. 251 260 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0%

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Zuckerfabrik Nordharz, Aktiengesellschaft.

Sitz in Osterwieck a. Harz.

**Vorstand:** Vors.: Gutsbes. Albert Fuhrmeister, Stötterlingen; Gutsbes. Heinr. Abel, Hoppenstedt; Landwirt Hermann Leßmann, Osterwieck; Gutsbes. Friedrich Plettner, Schauen; Rittergutsbes. Wolfgang von Lambrecht-Benda, Stötterlingen; Gutsbesitzer Robert Jordan, Radau b. Harzburg; Hofbes. Friedrich Kanefendt, Weddingen; Hofbes. Herwart Wolf, Immen-

rode; Hofbesitzer Fritz Baller, Vienenburg; Landwirt Otto Klaue, Abbenrode (Nordharz); Hofbes. Wilhelm Bosse, Lochtum; Landwirt Wilhelm Koch, Osterwieck.

**Betriebs-Direktor:** W. Reischauer.

**Aufsichtsrat:** (15) Gutsbesitzer August Rühle, Hoppenstedt; Hofbesitzer Robert Wolf, Beuchte; Land-wirt Wilhelm Ilse, Abbenrode; Landwirt Friedrich